



LEADER UND WOHNEN

Voraussetzungen

- Bautzener Oberland teilweise verdichtete Region mit vielen Unternehmen (Arbeitsplätze)
- steigende Nachfrage nach Mietwohnungen außerhalb der Kreisstadt in Arbeitsplatznähe
- besonders großer Bedarf nach geräumigen Wohnungen für Familien mit Kindern
- Leerstand von großen Objekten problematisch (Fabrikantenvillen, Gutshäuser u.ä.)

Ziele

- Sicherung bauhistorisch und siedlungsstrukturell wertvoller Objekte
- Schaffung attraktiver Mietwohnungen im ländlichen Raum für größer werdende Familien und (neue) Arbeitnehmer → Zuzug und Bleibebereitschaft erhöhen, Einpendler in die Region holen
- Anreiz setzen für Mehrgenerationenwohnen

Förderbedingungen

- Maßnahme C – *Um- und Wiedernutzung für private Wohnnutzung*
- Förderung baulicher Vorhaben (innen und außen) und unbewegliche Ausstattung
- Baujahr vor 1960
- keine Neubauförderung
- Voraussetzung: Leerstand oder Mindernutzung
- Fördersätze von 35% - 55%
- Förderhöchstsumme: 75.000 € bzw. 90.000 € bei Denkmalschutz

Förderbedingungen

- besondere Voraussetzung für Vermietungsvorhaben:
 - *Historisch oder siedlungsstrukturell wertvolle Bausubstanz*
 - *Es entstehen höchstens fünf Wohneinheiten*
- Gestaltung der Auswahlkriterien so, dass Vermietungsprojekte einen Mehrwert haben müssen (z. B. Denkmalschutz, hohes Maß an Energieeffizienz, Barrierefreiheit)

Auswahlkriterien

C Um- und Wiedernutzung für private Wohnnutzung			
		Ja	nein
	Das Projekt entspricht nach Fertigstellung den Mindestanforderungen an Energieeffizienz (EnEV).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Das Gebäude wurde vor 1960 errichtet.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
K	Bei Vermietung: Es handelt sich um historisch oder siedlungsstrukturell wertvolle Bausubstanz und es werden max. 5 Wohneinheiten geschaffen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
		<i>Max. Punkte</i>	<i>erreichte Punkte</i>
	Das Vorhaben unterstützt eine junge Familie <i>2 Punkte – mit bis zu zwei Kindern unter 18 Jahre im Haushalt lebend</i> <i>3 Punkte – mit mehr als zwei Kindern unter 18 Jahre im Haushalt lebend</i>	3	
	Das Vorhaben unterstützt Mehrgenerationenwohnen. <i>2 Punkte – Personen über 65 Jahre im Objekt lebend (zusätzlich zu den Antragstellern selbst) bzw. mind. 3 Generationen im Objekt lebend</i>	2	
R	Das Gebäude ist ortsbildprägend. <i>1 Punkt – regional typische Bauweise</i> <i>2 Punkte - Teil eines Bauensembles</i> <i>2 Punkte – an einer Hauptstraße / zentralen Platz / in einer wichtigen Sichtbeziehung</i>	5	
	Das Gebäude steht unter Denkmalschutz bzw. ist historisch besonders wertvoll.	2	
	Bei dem Gebäude handelt es sich um ein Umgebäude- bzw. Fachwerkhäus.	1	
	Das Vorhaben erreicht ein überdurchschnittliches Maß an Energieeffizienz.	1	
	Das Projekt entspricht den Grundsätzen der Barrierefreiheit.	1	
Gesamtpunktzahl		15	



Schaffung einer Mietwohnung für die Eltern
der Antragstellerin in Großdöbschütz

Schaffung einer Mietwohnung für die Eltern der Antragstellerin in Großdöbschütz

Eckdaten

- Erhalt und optimale Nutzung eines denkmalgeschützten Mühlenensembles
- Mehrgenerationenwohnen und Kombination aus Gewerbe und Wohnen
- Fördersatz = 45%; Fördersumme: ca. 70.000 €



Sanierung des historischen Torhauses am Rittergut Putzkau

Sanierung des historischen Torhauses am Rittergut Putzkau

Eckdaten

- Erhalt eines denkmalgeschützten und siedlungsstrukturell wertvollen Objektes
- Schaffung einer Mietwohnung im Ortskern für eine junge Familie
- Fördersatz = 35%; Fördersumme: 75.000 €



Umnutzung einer Fabrikantenvilla in
Neukirch/Lausitz zu Mietwohnungen

Umnutzung Fabrikantenvilla in Neukirch/Lausitz zu Mietwohnungen

Eckdaten

- Erhalt einer denkmalgeschützten Villa mit ortshistorischer Bedeutung
- Schaffung von fünf hochwertigen Mietwohnungen im Dorfzentrum für unterschiedliche Zielgruppen
- Einbau einer barrierefreien Wohneinheit
- Fördersatz = 45%; Fördersumme: 90.000 €

Fazit

- ca. 15 % der Vorhaben zu Wohnzwecken für Vermietung
- alle Vorhaben mit deutlichem Mehrwert (Denkmalschutz, Mehrgenerationenwohnen, Barrierefreiheit etc.)
- gutes Instrument zum Erhalt besonderer Bausubstanz
 - große Objekte (Fabrikantenvillen, Gutshöfe)
 - Denkmalschutz



LEADER-Regionalmanagement
Susanne Porcu
Bautzener Oberland
Bautzener Straße 50
02681 Schirgiswalde-Kirschau

Tel.: 03592 54 269 10

s.porcu@bautzeneroberland.de



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

